

# Baunit TrockenBeton 20



<b>Produkt</b>	Werksgemischter, faserbewehrter Trockenbeton der Festigkeitsklasse C16/20.	
<b>Zusammensetzung</b>	Zement, Gesteinskörnungen, Zusätze.	
<b>Eigenschaften</b>	Baunit TrockenBeton 20 ist frostbeständig und eignet sich sowohl für kleine als auch große Betonierabschnitte. Eine Maschinenbeistellung durch den Verarbeiter ist bei Lieferung im Silo nicht notwendig.	
<b>Anwendung</b>	Alle Betonarbeiten im Haus- und Gartenbereich, wie Fundamente, zum Verfüllen von Mantel- und Schalungssteinen, Gartenmauern, Stützen und Pfeilern, zum Ausgießen von Aussparungen, Fenster- und Türstürzen, Balken und Überlagern, Geschossdecken, Aufbau auf Fertigteildecken, Deckenroste, Stiegen, Fußböden, Schächte, und vieles mehr.	
<b>Technische Daten</b>	Körnung:	0 – 8 mm
	Festigkeitsklasse:	C 16/20 i.A. ÖNORM B 4710-1
	Verarbeitungskonsistenz:	C1 – F38 i.A. ÖNORM B 4710-1
	Trockenrohddichte:	ca. 2000 kg/m <sup>3</sup>
	Wasserbedarf:	Siloware: ca. 70 - 100 l Wasser/to Sackware: ca. 2,8 - 4 l Wasser/Sack
	Materialverbrauch:	ca. 20 kg/m <sup>2</sup> /cm Schichtdicke
	Ergiebigkeit:	1 Tonne ergibt ca. 500 l Frischbeton 1 Sack (40 kg) ergibt ca. 20 l Frischbeton
<b>Einstufung lt Chemikaliengesetz</b>	Die detaillierte Einstufung gemäß ChemG entnehmen Sie bitte dem SDBL (gemäß Artikel 31 und Anhang II der Verordnung Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18.12.2006) unter <a href="http://www.baunit.com">www.baunit.com</a> oder fordern das Sicherheitsdatenblatt beim jeweiligen Herstellerwerk an.	
<b>Lagerung</b>	Siehe Sackaufdruck.	
<b>Qualitätssicherung</b>	Eigenüberwachung durch unsere Werklabors. Fremdüberwachung durch externe Prüfanstalt.	
<b>Lieferformen</b>	Sack 40 kg, 1 Pal. = 35 Sack = 1.400 kg Lose im Silo mit angeflanschem Durchlaufmischer	
<b>Untergrund</b>	Vor Arbeitsbeginn ist der Untergrund auf Festigkeit, Ebenföächigkeit, Feuchtigkeitsgehalt zu prüfen.	

## Verarbeitung

Sämtliche Betonarbeiten sind wie üblich auszuführen. Baunit TrockenBeton 20 kann als Sackware händisch mit einem Freifall-, Durchlauf- oder Zwangsmischer gemischt werden.

Als Siloware kann Baunit TrockenBeton 20 automatisch mit einem angeflanschten Durchlaufmischer bzw. mit einer Baunit Dosierstation, die direkt vom Silo beschickt wird, in einer Estrichmischpumpe (z.B. Estrichboy) gemischt werden.

Der Frischbeton ist nach dem Mischen so rasch als möglich einzubringen und ist vom Mischer bis zur Einbaustelle so zu transportieren, dass er sich nicht entmischt (Schiebetruhe, Krankübel, Trichter, Rohre, usw.).

Fallhöhen über 1 Meter sollten vermieden werden. Der eingebrachte Beton muss entsprechend seiner Konsistenz verdichtet und geglättet werden.

Die Wasserzugabe erfolgt je nach gewünschter Verarbeitungskonsistenz (Konsistenzbereich steif bis plastisch möglich). Für die Siloware benötigt man ca. 70 - 100 l Wasser/to, bei Sackware ca. 2,8 - 4 l Wasser/Sack. Es darf nur reines Wasser (Leitungswasser) verwendet werden.

## Hinweise und Allgemeines:

Die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorganges über +5°C liegen. Auf gefrorenem Untergrund und/oder bei Frostgefahr darf Baunit TrockenBeton 20 nicht verarbeitet werden.

Beim Einbau des Betons (Vorbereiten für das Betonieren, Förderung, Einbau mit Verdichtung, Verarbeitungszeit, Arbeitsfugen, Betonieren bei kühler und heißer Witterung, Nachbehandlung und Ausschalen) ist die ÖNORM B 4710-1 zu beachten.

Für Silobaustellen erforderliche Anschlüsse:

- Strom: 380 Volt, 25 Ampere, träge abgesichert, Baustellenleitung Anschlussquerschnitt 4 mm
- Schläuche: Durchmesser mind. 50 mm
- Wasser: mindestens 3 bar, Anschluss ¾ Zoll
- Zufahrt: muss für Schwer-LKW befahrbar und ständig frei sein
- Siloaufstellfläche: mindestens 3 x 3 m, auf tragfähigem Boden

Maße und Gewichtsangaben unserer Silos und Aufstellfahrzeuge sind dem Siloblatt zu entnehmen.

dkl

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.